Köln, 26. Februar 2020

Pressemitteilung/-einladung

Training für ein respektvolles Miteinander

In der Friedrich-Busse-Schule Sibbesse findet in den nächsten zwei Wochen ein Verhaltenscoaching für ein respektvolles Miteinander statt – für die drei ersten Klassen zum ersten Male, für alle anderen Kinder zur Auffrischung.

Gewaltexzesse sind an Deutschlands Schulen gottlob die Ausnahme. Eine Studie der Bertelsmann-Stiftung zeigt jedoch, dass sich viele Kinder im Lebensraum Schule nicht sicher fühlen. Laut Goethe Universität Frankfurt, die mit der Studie beauftragt wurde, beklagten knapp 30 Prozent der Grundschüler*innen, dort im vergangenen Monat gehänselt, absichtlich gehauen oder ausgegrenzt worden zu sein. Für einen erfolgreichen Bildungsprozess ist ein gutes Lernklima jedoch essenziell. Nur Kinder, die sich in ihrer Umgebung angenommen und wohl fühlen, können motiviert und mit Freude lernen. Daher rückt das Sozial-Emotionale Lernen immer mehr in den Fokus. In der Sibbesser Grundschule arbeitet man schon seit einigen Jahren erfolgreich an diesem Thema.

Schulung eines wertschätzenden Umgangs

Im Rahmen des sechstägigen Präventionsprojekts *!SocialSkills* vom gemeinnützigen Verein *!Respect* e.V. erleben die Grundchüler*innen und Klassenlehrer*innen der Friedrich-Busse-Schule in bewegungsreichen Unterrichtseinheiten Spiele und Übungen zur Förderung von Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit.

Das Training fördert ein respektvolles Sozialverhalten von Kindern im Grundschulalter, denn gerade im Alter von fünf bis elf Jahren sind sie besonders empfänglich für diese Themen. Verbale und nonverbale Ausdrucksmöglichkeiten der Schüler*innen werden verbessert; die Hilfsbereitschaft untereinander wird erhöht und die Fähigkeit zur Selbstbehauptung jedes einzelnen Kindes gestärkt. In Sibbesse vermittelt *!Respect*-Coach Milutin Susnica den Schüler*innen Strategien, die ihnen helfen, die typischen Konflikte im Grundschulalltag deeskalierend zu lösen.

Professionelle Konflikttrainer*innen wie Susnica führen das *!SocialSkills*-Programm zum Sozial-Emotionalen Lernen in diesem Jahr an mehr als 20 niedersächsischen und an bundesweit insgesamt ca. 50 Schulen durch.

Neben den Schüler*innen werden auch Schulleitung, Lehrer*innen, pädagogische Mitarbeiter*innen sowie Eltern und Erziehungsberechtigte in die Schulung miteinbezogen. In diesem Dreiklang kann man besser und einheitlich präventiv und intervenierend bei Gewalt und Mobbing wirksam werden.

Förderung durch STIFTUNG Sparda-Bank Hannover

Die STIFTUNG Sparda-Bank Hannover stellt jährlich mehr als 100.000 Euro für Soziales Lernen und Gewaltprävention an Schulen in Niedersachsen, Bremen und Ostwestfalen-Lippe zur Verfügung. Die *!Respect*-Maßnahme in der Friedrich-Busse-Schule Sibbesse wird bereits zum wiederholten Mal unterstützt. „Bildung ist der beste Weg, sozialem Ungleichgewicht zu begegnen, die Leistungsfähigkeit unserer Gesellschaft zu stärken und die individuellen Chancen auf ein erfülltes Leben zu verbessern. Darum ist es uns wichtig, in unseren Bildungsinstitutionen eine Lernatmosphäre zu schaffen, in der Lernen Freude bereitet und Leistung möglich wird. Das Konzept von *!Respect* hat uns überzeugt, und daher unterstützen wir diese Initiative gerne", erklärt Tonja Willers, Stiftungsmanagerin der STIFTUNG Sparda-Bank Hannover.

Bei unserem

> **Pressetermin**
> **am Mittwoch, 04. März 2020,**
> **um 09:35 Uhr,**
> **Friedrich-Busse-Schule Sibbesse,**
> **Schulstraße 2, 31079 Sibbesse,**

stehen Ihnen

> *Ira Schnack – Schulleiterin der Friedrich-Busse-Schule Sibbesse – sowie Milutin Susnica – Trainer des !Respect e.V. –*

Rede und Antwort.

Im Anschluss können Sie *!SocialSkills* in der Praxis ab 09:50 Uhr Trainingsbeginn beiwohnen. Gelegenheit zum Fotografieren haben Sie ab 10:00 Uhr.

Pressekontakt:

Jan Lindert
Geschäftsführer
!Respect e.V.
An der Kapelle 4, 50858 Köln
0221 31061272
j.lindert@respect-in-school.de
www.respect-in-school.de

Tonja Willers
Stiftungsmanagerin
STIFTUNG Sparda-Bank Hannover
Ernst-August-Platz 8, 30159 Hannover
0511 3018-4400
stiftung@sparda-h.de
www.stiftung-sparda-h.de